Königreich Sachsen.

✡ **Leipzig**, 24. November. Heute Mittag kurz vor 12 Uhr ereignete sich in der Charlottenstraße in Reudnitz ein schreckliches Unglück. Dort stürzte, vermuthlich infolge zu schwerer Belastung der oberen Balkenlagen mit Ziegelsteinen zur angegebenen Zeit die nach Norden gelegene Vorderfront eines bis unter das Dach im Rohbau fertiggestellten, dem Bauunternehmer O. Häbrich gehörigen vierstöckigen Hauses plötzlich ein. Hierbei wurden mehrere am Bau beschäftigte Arbeiter verschüttet, von denen einer, Namens Hermann Illgner Nachmittags ½2 Uhr noch todt unter den Trümmern lag. Die Namen der bis jetzt festgestellten Verunglückten sind Polir Schindler, sowie die Handlanger Roneck y, Hempel, Zeising, Schramm, Günthermann, Walther und Münzberg. Es war noch nicht mit absoluter Sicherheit festgestellt, ob unter dem Trümmerhaufen außer den Genannten nicht noch ein anderer Arbeiter lag. Gegen 1 Uhr verbreitete sich an der Unglücksstätte das Gerücht, daß auf dem Transport nach dem Krankenhause noch zwei der Verunglückten verstorben seien; auf eine Anfrage beim Krankenhause wurde das Gerücht nicht bestätigt. — Aeußerst schwierig gestaltet sich die Wegräumung der Trümmer, die von unserer bald nach dem Unglücksfall an Ort und Stelle geeilten Feuerwehr besorgt wird: es droht nämlich auch noch die nach Westen gelegene Front des Hauses, die nach vorn geneigt steht, einzustürzen. — Die Steine müssen seitens der Feuerwehr einzeln von dem Trümmerhaufen weggenommen werden, es konnte die Bergung des unter dem Schutt vergrabenen Illgner deshalb auch nicht sofort erfolgen. Die Arbeiten werden unter der Aufsicht des Herrn Branddirectors Bandau mit der größten Vorsicht ausgeführt. An der Unglücksstätte, die im weitem Umkreise von einer zahlreichen Menschenmenge umstanden ist, erschienen alsbald die Vertreter der Behörden, u. A. die Herren Polizeidirector Bretschneider und Stadtrath Dr. Schmid. Ob sich die oben angegebene Vermuthung betreffs des Grundes zur Katastrophe bestätigt, muß selbstverständlich die sofort eingeleitete Untersuchung lehren.

Leipzig, 24. November. Die am 2. December in Dresden in Anwesenheit des Königs und der Prinzen des königl. Hauses stattfindende Weihe und Nagelung der elf Fahnen für die neugebildeten 4. Bataillone der sächsischen Infanterie-Regimenter dürfte sich zu einem glänzenden militairischen Schauspiel gestalten. Der Weiheact, zu welchem das Schützen-Regiment die Ehrencompagnie stellt, vollzieht sich, wie der „Dtsch. Arz." zu berichten weiß, im Spiegelsaale des Residenzschlosses zu Dresden. Später folgt dann militairische Galatafel.

Leipzig, 24. November. Nachdem an Stelle des in den Ruhestand tretenden Kaiserl. Reichsgerichtsrathes Herrn Buff, auf Vorschlag des Bundesraths der Großherzogl. Oberlandesgerichtsrath Dr. Gilmer in Darmstadt von Sr. Majestät dem Kaiser zum Mitgliede des Reichsgerichts ernannt worden ist, wird der Genannte am 1. December sein Amt antreten und im dritten Civilsenat seinen Sitz einnehmen.

— In den Stadtverordnetenwahlen haben wir weiter zu berichten, daß der Bezirksverein Leipzig-Ost für den 3. Wahlkreis im Verein mit den übrigen Ordnungsparteien in die Agitation für die Bezirkswahl der III. Classe einzutreten beschlossen hat. Ueber die Candidaten wird hoffentlich leicht eine Einigkeit erzielt werden.

* **Leipzig**, 24. November. Am 1. December erfüllen sich zehn Jahre seit dem Inkrafttreten des Krankenversicherungs-Gesetzes. Während dieses Zeitraumes sind bei der hiesigen Ortscasse die zur Zeit 87 000 Mitglieder zählt, für die Krankenversicherung (also mit Ausschluß der Invaliditäts- und Altersversicherung) 13 244 000 ℳ vereinnahmt und 12 000 000 ℳ nur allein an Unterstützungen verausgabt worden. Diese Zahlen ergeben die Bedeutung der öffentlichen rechtlichen Krankenversicherung für Arbeiter, Arbeitgeber und Gemeinde. Allein auch diesen Einrichtungen haften bei aller Vortrefflichkeit noch Mängel an, die sich in einzelnen Fällen als Härten zeigen; z. B. wenn ein Mitglied die vollen Leistungen der Casse nach 13- oder 26wöchigem Kranksein bezogen hat und nun die weitere Zahlung aufhören muß; wenn ein Mitglied als Ernährer der Familie zur Heilung oder Linderung seines Leidens auf dem Lande längeren Aufenthalt zu nehmen genöthigt ist; wenn Angehörige von Cassenmitgliedern in eine Krankenanstalt aufgenommen oder auswärts zu ihrer Heilung untergebracht werden sollen; wenn eine Wöchnerinnenunterstützung wegen nicht genügend langer Mitgliedschaft der zu Unterstützenden verweigert werden muß; wenn ein Begräbnißgeld auf Grund gesetzlicher Bestimmungen nicht gewährt werden darf und Anderes mehr. Derartige Fälle kommen nicht selten vor, und hart ist es immer, wenn diesen Personen Hilfe in der Noth versagt werden muß. In einigen besonders harten Fällen solcher Art konnte wohl auch bisher etwas Hilfe gebracht werden, da einigen Herren des Vorstandes der Ortskrankencasse eine Summe Geldes, von mildthätiger Seite gestiftet, zur Verfügung stand; dauernd und der großen Anzahl der Gesuche entsprechend, konnte damit freilich nicht geholfen werden. In neuester Zeit und zur Erinnerung an den zehnjährigen Gedenktag der deutschen Krankenversicherung hat sich in Leipzig eine Vereinigung zur Fürsorge für kranke Arbeiter gebildet, deren Mitglieder es unternommen haben, zu diesem Zwecke einen Fonds zu sammeln und zu unterhalten. Es ist begründete Aussicht vorhanden, daß das humane Werk thatkräftige Förderer finden wird. In der morgen erscheinenden Nummer unseres Blattes ist ein Aufruf der neu gegründeten Vereinigung enthalten, auf den wir noch besonders verweisen.

— Der Evangelische Arbeiter-Verein Gruppe Gohlis-Eutritzsch beginnt nunmehr mit den Vorträgen zur Vertheidigung des Christenthums. Mittwoch, 28. November, Abends ½9 Uhr wird Herr P. Dr. Seydel den ersten halten: „Das Dasein Gottes". Da dies der grundlegende Vortrag ist, so ist reges Erscheinen zu erwarten. — Der allgemeine Haupt-Verein des Evangelischen Arbeiter-Vereins selbst hat in diesen Tagen mehrere erfreuliche Fortschritte zu verzeichnen. Vor Allem ist er unter das Vereinsgesetz getreten; im L.-Kleinzschocher hat sich eine, wie es scheint, recht lebenskräftige Gruppe gebildet; der Vortrag des Vorsitzenden, Pfarrers Schulze, „Die Arbeit", soll als Flugblatt gedruckt werden; der Instructionscursus (allmonatlich einmal) soll diesen Winter durch Diakonus Richter weitergeführt werden; besonders bedeutsam wird die für den 4. Januar 1895 angesetzte Versammlung werden (Krystall-Palast). Hier wird Lic. theol. Pfarrer Weber (M.-Gladbach) sprechen, einer der bedeutendsten Vorkämpfer der evangelischen Arbeiter-Vereine. Das Stiftungsfest fällt auf den 20. Januar, die Generalversammlung auf den 26. Februar 1895.

) **Leipzig**, 24. November. Heute Morgen ist ein 17jähriger Schornsteinfegerlehrling durch gnädige Fügung vor schwerem Unglück bewahrt geblieben. Als derselbe im Begriffe stand, auf dem Dache des Hauses Körnerstraße 48 in die Esse zu steigen, rutschte er vom Essenkopfe ab, kollerte auf das Dach des nebenanstehenden Grundstücks Nr. 50 und blieb hier in der Dachrinne liegen. Seine gefährliche Situation wurde bald bemerkt, ein Seil wurde ihm von der herbeigeholten Feuerwehr zugeworfen und der in Todesangst schwebende Bursche aus seiner schwierigen Lage befreit. Verletzungen hat er keine davongetragen.

—* Gestern Vormittag wurde eine 70jährige Handelsfrau in der Bahnhofstraße von einem Pferdebahnwagen umgerissen. Die Frau klagte über Schmerzen im rechten Hüftgelenk, konnte aber den Heimweg antreten. Ob dem Kutscher ein Verschulden beizumessen werden kann, werden die weiteren Erörterungen ergeben. — Beim Abspringen von einem im Gange befindlichen Pferdebahnwagen kam gestern eine 52jährige Druckereiarbeiterin am Kreuze in Connewitz zu Falle, glücklicher Weise ohne Schaden zu nehmen. Ein Verschulden Dritter ist ausgeschlossen.

—* In der Wächterstraße wurde gestern Nachmittag ein hiesiger Metallschleifer von Krämpfen befallen und da er nicht wieder zur Besinnung kam, mittels Krankenwagens ins Krankenhaus geschafft.

—* Ein geringfügiger Stubenbrand fand gestern Nachmittag in einem Grundstücke der Nonnenstraße in Plagwitz statt. Die Hausbewohner beseitigten schnell jede weitere Gefahr.

—* Ein 43jähriger, hier durchreisender Kaufmann aus Möbisburg bei Erfurt wurde gestern wegen Diebstahls verhaftet. Derselbe hatte einen Ueberzieher, der Tags vorher aus einem Restaurant in der Hainstraße gestohlen worden war, zum Verkaufe bringen wollen, war aber hierbei abgesetzt worden. Dem Manne ist nachgewiesen worden, daß er einige Tage vorher bereits mehrere Ueberzieher, die aus Restaurationslocalitäten gestohlen worden sind, verkauft hat. — Am Leihhause wurde gestern ein 14jähriger Handelsschüler aus Gera beim Versatz von goldenen Ringen polizeilich angehalten. Wie sich herausstellte, hatte der Bursche in Gera von einer Goldwarenfabrik 20 Stück goldene Ringe durch Betrug erlangt und mit seiner Beute das Weite gesucht.

—* Zwei von den Amtsgerichten Leipzig resp. Stendal wegen Beleidigung und Körperverletzung steckbrieflich verfolgte Personen, ein Monteur aus Potsdam und ein Fleischer aus Halle a. S. wurden heute Morgen in hiesigen Herbergen betroffen und festgenommen.

dr. **Markranstädt**, 23. November. Gestern und heute sind circa 40 Brunnen nach vorhergegangener chemischer Untersuchung des Wassers aus sanitären Gründen polizeilich geschlossen worden. Wenn auch diese strenge Maßregel nicht unerwartet gekommen ist, so hat sie doch die Gemüther der Bewohner ungewöhnlich erregt.

Grimma, 22. November. In der Nacht zum Bußtag hat sich die Hand eines Frevlers nun sogar an unserer Frauenkirche vergriffen. Drei längere Scheibchen und eine kleinere quadratische fand man am Morgen des Bußtages im westlichen Fenster der Sakristei eingeschlagen oder eingestoßen, wenigstens ist ein Stein dabei nicht gefunden worden.

Döbeln, 23. November. Mit dem Nachmittags ½5 Uhr von Dresden ankommenden Zuge trafen gestern zwei Transporteure des Waldheimer Zuchthauses mit einem Gefangenen ein und stiegen in den nach Waldheim abgehenden Zug. Der Gefangene war derjenige schwere Verbrecher, welcher Anfang dieses Monats aus dem Waldheimer Zuchthause ausgebrochen war. Derselbe war schon am 7. d. M. in Teplitz festgenommen worden und blieb bis jetzt dort in Haft, da man daselbst wohl in ihm einen Verbrecher vermuthete, aber über ihn nichts Genaues wußte. Während also der Verbrecher schon seit 14 Tagen sich in Gewahrsam befand, war die Waldheimer, Leisniger und hiesige Umgebung wegen desselben sehr beunruhigt. Bei Leisnig wollte ihn ein Mann gesehen und gesprochen haben, es war deshalb eine Cavallerie-Patrouille ausgesandt worden. Nunmehr gesteht aber der Mensch zu, daß er einen schlechten Scherz machen wollte; er dürfte sich wegen groben Unfugs zu verantworten haben.

—* **Mittweida**, 23. November. Eine von Socialdemokraten nach dem benachbarten Ringethal auf vergangenen Sonnabend einberufene öffentliche Volksversammlung mit dem Berathungsgegenstand: „Das sächsische Vereins- und Versammlungsgesetz und die Socialdemokratie" wurde von der Amtshauptmannschaft verboten, weil der Einberufer die Angabe des Referenten verweigerte. Der Einberufer hat dagegen Beschwerde bei der königl. Amtshauptmannschaft erhoben.

—* **Waldheim**, 23. November. Amtsgerichtsrath Hecht wird am 1. Januar 1895 Waldheim verlassen, um als Landgerichtsdirector an das Landgericht Zwickau überzusiedeln. Sein Nachfolger als Vorstand des hiesigen Amtsgerichts ist Amtsrichter Oehmichen in Pausa.

Chemnitz, 23. November. Herr August Beier, Bürger und Webermeister in Chemnitz, beging heute mit seiner Gattin das diamantene Ehejubiläum. Herr Beier zählt 83 Jahre, seine Frau ist 81 Jahre alt. Beide sind für ihr hohes Alter noch ziemlich rüstig und gesund.

Olbernhau, 23. November. Heute Vormittag entleibte sich durch Erhängen der in den besten Jahren stehende Schankwirthschaftsbesitzer und Fleischermeister Kunis hier. Derselbe hatte erst kürzlich seine Wirthschaft wegen Kränklichkeit in der Familie verkauft und sollte die Uebergabe nächstens erfolgen. Kunis war ein sehr biederer und gut angesehener, streng solider Mann.

* **Annaberg**, 23. November. In der Mittagsstunde des gestrigen Tages erschoß sich der Posamentenfabrikant St. aus völlig unbekannten Gründen. Die Kugel durchdrang das Herz, so daß der Tod sofort erfolgte. Die Familie wird infolge dieses höchst traurigen Ereignisses aufs Tiefste beklagt.

Oelsnitz i. V., 22. November. Zu der Nachricht, die Verhaftung des Bezirkssteuer-Inspectors Wolf betreffend, schreibt die „Vogtl. Zeitung": „Der seit dem 1. Juli v. J. hier thätige königl. Bezirkssteuer-Inspector ist am Montag Abend nach vorgängiger unvermutheter Revision der Cassenbestände der königl. Bezirkssteuereinnahme verhaftet und in das hiesige königl. Amtsgericht übergeführt worden. W., der in allen Kreisen, welche mit ihm im Verkehr standen, sowohl den Ruf eines tüchtigen, gewissenhaften Beamten, als auch eines gemüthlichen, liebenswürdigen Gesellschafters genoß, hat sich verleiten lassen, zur momentanen Ausgleichung privater Verbindlichkeiten der ihm unterstehenden Casse etwa 1000 ℳ zu entnehmen. Da erst vor Kurzem eine Cassenrevision durch den königl. Kreissteuerrath stattgefunden hatte, so durfte W. annehmen, es werde ihm die Wiedererstattung der Summe möglich sein, bevor der Fehlbetrag entdeckt würde. Obwohl W. sein Vergehen sofort eingestand und die Staatscasse durch eine hohe Caution des Genannten vollkommen gedeckt ist, verfügte doch das königl. Finanzministerium seine Inhaftnahme." — Wie wir hören, soll besagte Caution die Höhe von 4500 ℳ erreichen. Wolf hatte sich diesen Betrag seinerzeit von Verwandten entliehen und wurde vor Kurzem um Rückzahlung gedrängt. Da ihm hierzu zu wenig flüssiges und bez. eigenes Vermögen zur Verfügung stand, so beging er den geschilderten Fehltritt.

†. **Oelsnitz**, 23. November. Am Donnerstag Abend kam in der mit Rindenlohe gefüllten Scheune des Lohgerbermeisters Richard Dietzel Feuer aus, wodurch sowohl diese Scheune als auch die angrenzende Scheune des Schuhmachermeisters Johann Schwabe ein Raub der Flammen wurde. Ueber die Entstehungsursache des Feuers sind die crimmesten Erörterungen im Gange.

Oschatz, 23. November. Gestern Abend in der 7. Stunde ereignete sich ein Eisenbahnunfall, der noch glücklich abgelaufen ist. Bei dem Uebergangspuncte (in der Nähe der Erlichmühle), welcher von der Bahnlinie Dahna-Mügeln an der nach Dahna gehenden Straße gebildet wird, wurde von dem von Glashütte kommenden Güterzug ein Leiterwagen, welcher an einen anderen angekuppelt war, erfaßt. Derselbe Wagen wurde losgerissen und total zertrümmert. Das Gespann und der erste Leiterwagen sind unbeschädigt geblieben. Trotz der herrschenden Finsterniß konnte die Unglücksstelle bald für den Güterzug frei gemacht werden, um so eine größere Störung im Eisenbahnverkehr zu verhüten.

Dresden, 23. November. Prinz Friedrich August, der sich mit seinen Begleitern des besten Wohlseins erfreut, verbleibt bis Sonntag Abend in Moskau. Auf der Heimreise wird, wie bereits erwähnt, kurzer Aufenthalt in Warschau genommen, so daß die Ankunft des Prinzen in Dresden voraussichtlich am Mittwoch erfolgt. — Am hiesigen königl. Hofe wird für den verstorbenen Erbgroßherzog Karl August von Sachsen-Weimar Trauer auf die Dauer von zwei Wochen angelegt. — Der König hat den zum Vice-Handelsagenten der Vereinigten Staaten von Nordamerika ernannten John W. Lewis in Glauchau in dieser Eigenschaft anerkannt. — Das königl. historische Museum wird nach inzwischen erfolgter Neuordnung von einer Anzahl Sammlungsgegenständen von Montag, den 26. d. M., ab nach dem für das Winterhalbjahr geltenden Plane wiederum für das Publicum geöffnet sein. — Der akademische Rath der königl. Akademie der bildenden Künste hierselbst hat in seiner Sitzung vom 12. d. M. das Ende Juni d. J. erledigte Stipendium der Munckel'schen Stiftung nach Maßgabe der Stiftungsbestimmungen dem Schüler im akademischen Atelier des Herrn Professor Preller, Karl Hennig aus Dresden, verliehen.

Tages-Gewinnliste
der 17. Ziehung 5. Cl. 126. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie.

Gezogen am 24. November 1894.

Nur Nummern, neben welchen kein Gewinn steht, sind mit 265 Mark gezogen worden.

(Ohne Gewähr für Richtigkeit.) (Nachdruck verboten.)

Nr. 470 701 436 (1000) 382 169 503 243 20 **(3000)** 699 500 25 678 558 1220 (300) 990 943 (1000) 45 487 593 216 581 **(3000)** 414 753 379 823 387 418 991 2073 **(5000)** 349 (500) 507 432 868 **(3000)** 631 853 700 59 479 602 518 (300) 461 155 330 686 681 201 (300) 173 423 220 910 952 513 3956 251 886 278 406 781 458 376 373 210 856 182 109 697 **(3000)** 786 429 286 757 167 (500) 674 4363 289 639 138 (3 0) 385 614 815 518 976 326 699 (500) 603 102 79 (300) 33 **(3000)** 43 489 352 356 62 176 715 499 (1000) 483

5257 548 361 915 115 929 762 511 763 565 64 812 636 266 339 557 58 895 522 6424 867 717 184 246 506 327 757 245 877 369 **(3000)** 239 137 92 493 (300) 7438 788 411 550 865 676 286 606 5 233 67 287 315 846 8994 (1000) 675 793 (300) 710 344 860 587 (300) 790 986 224 643 555 253 826 376 288 949 983 575 211 282 62 904 426 959 946 9349 351 789 (300) 187 762 923 444 924 804 717 521 584 361 793

10721 811 54 416 582 887 757 780 620 565 **(30 000)** 328 (500) 800 858 720 844 704 (500) 792 11325 251 200 (300) 730 381 622 60 310 76 31 350 649 864 **(3000)** 812 710 **(3000)** 706 (300) 150 221 913 888 552 908 (300) 129 210 287 331 12774 510 900 255 415 662 160 661 349 404 (1000) 481 **(3000)** 271 987 (300) 892 58 497 798 (300) 392 974 20 634 182 129 584 **(3000)** 685 143 919 418 13897 302 331 (1000) 955 699 728 (300) 314 824 923 324 82 223 181 528 291 548 785 606 (500) 419 792 14487 728 897 42 127 727 931 73 908 760 817 584 548 489 429

15577 640 275 106 669 696 948 444 (500) 985 880 566 439 815 464 320 146 193 843 (1000) 904 (1000) 707 118 953 (1000) 16282 548 305 778 125 411 830 580 109 870 104 281 (1000) 931 **(3000)** 819 720 262 791 341 (300) 749 729 382 469 13 17012 66 877 710 795 396 (300) 806 167 372 866 88 935 (500) 154 313 47 (500) 280 **(3000)** 572 456 18161 (300) 962 408 429 455 363 685 535 820 254 9 96 931 315 742 831 100 918 72 592 540 709 836 476 866 900 19784 155 901 737 92 341 585 305 386 148 560 973 971 121 10 (300) 946 47 506 523

20663 199 21 783 970 613 570 107 251 630 503 30 954 32 (300) 205 935 592 148 314 567 282 (300) 604 101 21263 797 643 969 822 612 183 203 47 627 477 472 552 (300) 443 801 641 625 207 717 697 (300) 22469 679 790 (300) 816 622 2 194 352 304 977 528 926 **(3000)** 23597 675 (500) 757 371 457 401 178 260 253 39 507 387 495 758 (1000) 935 549 90 196 409 24532 735 690 225 835 361 456 619 740 (300) 554 956 189 38 417 183 992 834 755 713 652 783 964 698 **(5000)** 43 (300) 946 550

25286 694 398 (300) 573 117 486 (500) 366 973 561 909 115 817 53 436 713 (300) 847 26548 846 343 152 371 511 603 388 914 984 423 335 780 604 953 492 311 27655 981 144 316 482 502 798 860 78 81 647 31 277 984 325 483 48 781 838 28771 379 533 8 687 801 432 270 815 179 (300) 109 400 328 572 (500) 571 925 29600 875 288 **(3000)** 935 810 (300) 539 759 168 637 459 745 425 75 471 474 **(3000)** 326 863 106 74 828

30817 473 446 297 341 63 41 865 647 752 729 358 699 686 275 (300) 816 973 578 (300) 403 288 29 891 777 418 (300) 31842 346 209 455 404 564 143 646 482 (300) 985 67 499 922 488 (500) 74 803 (300) 32294 955 (300) 171 843 543 718 222 540 345 106 196 371 (500) 166 56 680 931 710 (500) 927 853 342 850 84 4 195 389 33819 (1000) 578 241 (500) 735 129 865 317 197 314 (300) 58 941 705 11 123 (300) 942 484 549 107 34577 **(3000)** 495 307 663 **(3000)** 128 873 365 (300) 583 (300) 795 770 980 (500)

35955 272 810 144 (300) 805 419 748 931 523 373 198 901 804 527 **(3000)** 802 204 508 470 505 588 36986 769 177 632 112 968 514 253 141 771 897 101 387 876 208 170 37199 914 226 180 863 262 379 81 218 733 769 880 840 67 240 414 (1000) 139 792 65 329 820 402 750 38373 (300) 791 925 256 825 568 984 574 541 (500) 724 394 582 943 38 5 (300) 401 996 173 (1000) 901 353 767 (1000) 62 (300) 497 (1000) 668 591 73 589 39433 (1000) 459 466 547 653 (1000) 581 36 928 971 811 (300) 204 427 276 26 (300)

40137 128 280 (300) 370 352 462 730 (1000) 169 647 912 116 55 969 607 705 417 777 211 325 (300) 798 41798 518 194 545 416 404 (300) 122 577 (300) 549 541 689 686 292 192 95 609 141 430 597 42463 961 442 415 (1000) 612 52 253 801 567 977 899 306 962 (1000) 866 621 670 854 669 (300) 372 610 43874 (300) 471 241 549 953 (300) 61 926 652 (300) 409 682 325 41 884 177 758 239 219 717 362 640 44619 510 893 221 677 447 332 610 549 566 648 328 219 643 121 938

45015 144 670 389 (300) 845 212 787 (500) 481 942 177 332 (1000) 330 934 133 176 706 814 46528 (300) 823 (300) 357 182 447 254 767 287 934 940 517 764 14 87 63 350 621 139 47508 411 61 745 601 980 160 967 613 (300) 406 (300) 697 428 (500) 48219 625 966 (300) 823 687 846 240 183 49284 416 338 750 133 251 950 222 76 544 (1000) 546 820 757 (1000) 443 119 795 411 747 262 796

50214 880 42 592 448 **(3000)** 536 168 787 266 104 518 498 955 630 988 453 532 37 51197 (300) 285 411 887 254 922 330 438 95 (300) 688 123 570 746 833 2 799 52019 981 708 709 889 23 658 (300) 977 646 (500) 492 613 200 687 927 744 920 965 989 435 (1000) 612 53007 51 68 (500) 459 335 654 602 161 688 287 756 464 73 398 54371 572 243 347 712 481 864 625 264 830 93 489 (500) 396

55681 17 304 115 43 709 887 (300) 594 332 134 (500) 367 741 215 109 963 957 577 56 (500) 923 56 88 423 938 704 904 749 (1000) 951 244 (300) 443 375 64 460 281 147 787 173 (1000) 411 (300) 57279 868 545 390 337 3 112 385 676 917 883 (500) 234 (300) 489 697 494 259 812 113 659 696 657 524 288 215 58217 **(3000)** 91 786 818 765 398 (500) 540 318 156 136 159 388 961 272 403 22 535 334 (1000) 447 174 (300) 862 965 59485 941 915 463 549 449 4 981 (500) 853 476 655 881 880 540 236 18 405 223 **(3000)** 627 (300) 486 430 695 178 (1000) 628 402 411

60819 715 712 309 134 661 910 476 77 1 962 370 516 165 724 441 332 61557 (500) 619 713 555 (1000) 743 39 401 856 534 992 667 296 952 813 (300) 126 (300) 746 201 (300) 446 (300) 377 130 652 939 102 248 227 994 782 93 62839 344 663 716 (1000) 484 579 437 612 603 694 783 248 485 236 662 614 298 113 258 (300) 680 228 445 253 58 63355 757 267 785 532 60 34 472 437 452 763 215 39 707 982 103 764 (300) 87 (300) 519 657 896 64456 **(3000)** 400 236 242 193 700 625 948 496 151 665 778 362 131 775 523 290 241 716 **(3000)** 626 828 85 198 85 813 919 435 846 642 556 568 (500) 150 895 706 650

65540 350 781 412 113 614 37 176 197 818 645 972 428 681 651 397 214 320 **(3000)** 137 341 981 63 66800 666 697 **(3000)** 630 512 200 227 82 276 221 838 593 223 836 42 111 769 728 (300) 751 16 396 249 (300) 67007 692 956 922 95 602 290 340 (300) 120 513 712 439 984 75 663 446 257 (300) 29 351 68151 56 873 (300) 318 298 **(3000)** 118 (300) 793 387 895 983 28 399 281 368 970 924 616 442 692 665 700 968 111 271 866 562 486 816 69088 876 827 120 3 28 768 756 1 416 781 659 592 150 191 292 73 106 174 368

70508 434 52 373 423 786 270 547 15 1 856 509 143 227 205 718 900 288 700 **(3000)** 746 560 71923 596 314 478 419 780 555 112 976 911 1 616 29 753 801 350 504 987 863 677 241 545 297 182 72126 62 786 908 483 292 36 500 77 642 (300) 265 (300) 493 (300) 530 212 623 521 424 233 (500) 650 135 677 73914 (300) 457 75 599 538 415 563 138 283 224 84 396 520 131 31 728 856 74647 892 476 374 (300) 630 (1000) 194 839 315 688 711 (300) 85 65 12 152 20 (1000) 638 727 446 198 625 456 531 73 217

75114 (500) 695 135 156 (1000) 768 793 254 797 781 917 243 382 330 149 911 129 802 (500) 955 756 725 274 500 490 958 309 961 (300) 880 574 784 76902 519 683 365 466 645 809 843 543 356 635 373 279 637 278 838 77099 815 925 408 958 223 (300) 251 456 265 160 (300) 919 309 996 (500) 184 83 150 212 86 385 232 (300) 78003 600 (300) 238 18 476 254 770 748 437 129 302 143 5 537 578 830 378 65 (300) 848 402 79583 464 522 (300) 241 906 177 850 788 590 274 (300) 421 (500) 263 242 118 287 197 264 405 246 131 747 883 196

80332 57 376 754 54 549 54 (300) 614 307 753 256 934 739 351 (500) 2 (500) 52 659 241 583 421 835 476 791 81044 (300) 476 999 461 369 586 845 204 (500) 818 726 164 892 991 535 (1000) 796 343 957 82002 15 530 (300) 234 557 264 (300) 966 922 (300) 328 83204 827 127 956 (1000) 974 981 550 (300) 411 814 (300) 585 853 810 80 (300) 525 695 266 377 32 481 4 (1000) 245 28 84739 722 372 955 (1000) 643 224 286 233 421 **(3000)** 554 (300) 986 711 523 503 964 236 873 884 440

85655 490 929 594 967 943 932 451 199 989 918 252 787 575 657 (300) 299 86242 88 (300) 833 (500) 663 721 203 (1000) 134 446 966 128 (500) 273 99 783 471 749 880 908 671 470 744 425 910 (300) 208 87130 484 222 117 229 129 910 178 53 72 262 133 132 209 928 327 727 6 888 836 88571 15 (500) 373 677 986 46 622 324 193 621 430 366 962 **(3000)** 362 805 (300) 357 549 89427 429 89 398 281 946 595 174 (300) 859 563 846 922 390 98 301 (300) 794 980 6 856 23 603 247 395 42 **(3000)** 934 667 466 274

90763 (300) 413 939 399 217 906 417 689 488 764 (500) 319 850 244 357 470 (300) 263 185 275 91916 613 705 **(3000)** 62 (500) 164 342 719 48 195 454 947 (300) 734 246 474 (1000) 167 (500) 888 913 834 192 751 937 496 765 581 (300) 149 250 92342 46 (300) 16 265 425 472 393 904 739 365 662 88 310 439 965 322 748 827 744 93142 282 383 492 749 364 683 497 76 **(3000)** 496 240 844 748 359 577 697 816 275 775 322 480 743 817 94035 810 592 (500) 406 201 380 397 854 203 840 938 560 507 **(3000)** 192 320 664 771 231 634 92 440 (300)

95900 421 249 (300) 879 926 179 (500) 689 152 (500) 173 539 396 935 679 772 409 927 (300) 456 855 (500) 498 520 565 216 566 796 4 (300) 126 96089 604 356 378 322 105 **(5000)** 773 310 959 937 669 145 55 516 45 22 123 65 97213 309 580 357 585 345 20 156 775 498 713 589 44 **(3000)** 95 270 843 644 850 913 253 921 (300) 438 579 722 98000 98325 (300) 920 989 894 80 **(3000)** 703 321 577 44 904 50 620 584 409 363 (300) 997 281 **(3000)** 932 770 524 99461 382 343 210 613 204 28 397 446 (300) 761 453 295 (300) 928 (500) 313 438 643 890 112 312 100000

30 000 auf Nr. 10565 bei Herrn Herm. Gisle in Meerane.
5 000 auf Nr. 2073 bei Herrn Louis Lösche in Leipzig.
5 000 auf Nr. 24668 bei Herrn J. A. Thierfelder in Stollberg in Sachsen.
5 000 auf Nr. 96105 bei Herrn J. C. Herrmann in Leipzig.

Im Glückfalle verbleiben nach heute beendigter Ziehung an größeren Gewinnen:
1 à 30 000, 2 à 15 000, 3 à 5000, 40 à 3000, 33 à 1000.

Literatur.

Das neue Universum. Jahrbuch der interessantesten Erfindungen und Entdeckungen auf allen Gebieten. 15. Jahrgang. Stuttgart, Berlin, Leipzig. Deutsche Verlagsgesellschaft, Union. Prachtband. Preis 6,25 ℳ. „Wissen ist Macht." Dieses Wort hat wohl niemals mehr Bedeutung als in unserer Zeit erlangt. Die Fortschritte auf allen Gebieten des Wissens sind so große, daß man kaum zu folgen vermag. Ein Werk, wie das vorliegende, welches in anschaulicher, knapper Darstellungsweise unter Zuhilfenahme vorzüglicher erläuternder Illustrationen über die neuesten Errungenschaften auf dem Gebiete der Technik und Industrie und über die in die Praxis tretenden naturwissenschaftlichen Forschungen leicht und schnell unterrichtet, gehört unstreitig zu den dankenswerthesten literarischen Erscheinungen, namentlich zur Unterweisung für unsere reifere Jugend und für jeden Erwachsenen, der auf Bildung Anspruch erhebt. Was innerhalb des Verlaufes des letzten Jahres Neues an wichtigen Erfindungen und Entdeckungen des menschlichen Geistes und Schaffens auf den Gebieten der Industrie, des Verkehrs, Maschinen-, Marine-, Militair- und Bauwesens zu verzeichnen ist, was Aeronautik, Elektrotechnik, Physik und Chemie Praktisches in ihren Fortschritten bieten, und Länder- und Völkerkunde, Geologie, Witterungskunde und die gesammten naturgeschichtlichen Disciplinen an Interessantem aufzuweisen haben, ist in diesem stattlichen Bande zusammengetragen worden. Was und aber ganz besonders an diesem vorzüglichen Werke gefällt, ist seine unaufgesprochene und doch klare Tendenz, die darauf hinzielt, den Sinn der heranwachsenden männlichen Jugend auf das Praktische zu richten, durch Anweisung und Anleitung zum Experimentiren, durch unterrichtende Beschreibung und mancherlei Winke und Fingerzeige die Knabenwelt bei Selbstanfertigung von nützlichen Gegenständen verschiedenster Art zu günstigen Resultaten zu verhelfen und dadurch Lust und Freude für Selbstthätigkeit zu erwecken und zu fördern. Franz Woenig.

Nach Schluß der Redaction eingegangen.

C. H. **Berlin**, 24. November. (Privattelegramm.) Der Werkmeister-Verband hält seine Generalversammlung in Halle am 13. April 1895 ab.

* **Königsberg** i. Pr., 24. November. Auf das Telegramm des Vereins der ostpreußischen Landwirthe an den Kaiser ist folgende Antwort eingegangen: „Se. Majestät lassen für den Huldigungsgruß der zur Feier des 50jährigen Jubiläums des ostpreußischen landwirthschaftlichen Centralvereins versammelten Landwirthe bestens danken und ihm auch für die Zukunft einen gesegneten Erfolg seiner Thätigkeit wünschen." Auf Allerhöchsten Befehl gez. Lucanus.

* **Petersburg**, 24. November. Der Kaiser empfing gestern die Botschafter Baron v. Mohrenheim und Staal. — Aus Anlaß des Ablebens des Erbgroßherzogs von Sachsen-Weimar ist eine achttägige Hoftrauer angeordnet worden. — Laut amtlicher Veröffentlichung lenkte der Kaiser seine Aufmerksamkeit auf die musterhafte Ordnung, in welcher unter den außerordentlichen Umständen der letzte kaiserliche Trauer- resp. Hofzug von Sebastopol nach Petersburg befördert wurde, sowie auf die eifrige Pflichterfüllung der Beamten aller hierbei betheiligten Eisenbahnen. Der Kaiser ließ zahlreichen Eisenbahn-Vorständen, anfangend mit dem Director des Eisenbahn-Departements Sumarakow, dafür danken. — Der Verkauf von einzelnen Nummern der „St. Petersburgskaja Gazeta" ist wieder freigegeben worden.

* **Petersburg**, 24. November. Die Kaiserin-Wittwe geht nach der Hochzeit des Zaren nach dem Kaukasus, zu dem kranken Großfürsten-Thronfolger Georg, von dessen Zustande es abhängen wird, ob die hohe Frau dort längeren Winteraufenthalt nehmen wird oder sich mit ihrem Sohne zu dessen Stärkung auf eine längere Mittelmeerfahrt an die Küste des Mittelmeeres begeben wird, die Professor Leyden empfohlen haben soll. (Köln. Ztg.)

Verantwortlicher Redacteur Dr. Herm. Rüdiger in Leipzig.
Für den anzeigentheil Professor Dr. Cäsar Paul in Leipzig.